

Festlegung des Jahresschwerpunkts Arbeiten in den Fachteams am Schulstandort

Für das kommende Schuljahr 2010/11 soll jedes Bewegungserzieher/innen Team ein frei gewähltes Thema als Jahresschwerpunkt festlegen und bearbeiten. Die beigelegten Arbeitsblätter sollen als Hilfestellung verstanden werden.

Wie die Erfahrungen gezeigt haben, wird die Arbeit an der Entwicklung eines Jahresarbeitsprogramms eine regelmäßige Kommunikation innerhalb der Fachgruppe erforderlich machen. Aus diesem Grund ist es dringend notwendig, dass eine Person (Fachkoordinator/in, Kustos) die Verantwortung für die Koordination übernimmt. Schließlich soll ein Schlüsselthema pro Jahr bearbeitet und auch evaluiert werden. Diese Aufgabe ist nicht als Selbstzweck zu sehen, sondern soll entscheidend der qualitativen Weiterentwicklung des Unterrichts dienen.

Wichtig ist, dass ein Thema nach den Regeln des Projektmanagements bearbeitet wird. Dazu soll ein Zeitplan erstellt werden, bis zu welchen Terminen gewisse Schritte erledigt sein müssen.

Analyse der Situation von BESP an der Schule und in ihrem Umfeld

Wie bei jeder seriösen Untersuchung und Entwicklung steht am Beginn eine Stärke/Schwächen Analyse, die den Sinn haben soll, sich den eigenen Möglichkeiten bewusst zu werden und alle Mitdenker auf den gleichen Wissensstand zu bringen. Bei dieser Aufgabe geht es daher vorrangig um das Festhalten (Sammeln) sowohl von Ressourcen als auch von Defiziten.

Exemplarisch sind auf dem dazu beigelegten Blatt im Anhang („Analyse der Situation von BESP an der Schule und in ihrem Umfeld“) als Anregung bzw. als Hilfestellung bereits einige Themen festgehalten, die aus der Gesamtsicht des Bundeslandes eine wichtige Rolle spielen können und an mehreren Schulen bereits diskutiert worden sind.

Bei der Festlegung weiterer wichtiger Themen sind das Leitbild der Schule (Schulsportprofil) sowie das Leitbild des Fachs „Bewegung und Sport“, der Zugang und die Einstellungen der unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer, die Lehrplananforderungen usw. zu berücksichtigen. Weitere Unterstützungen können einerseits der Abschlussbericht der Jahresschwerpunktthemen 2009 andererseits die Handreichungen/ Hilfestellungen unter Qualitätsmaßnahmen auf der Homepage des LSR NÖ sein (www.sport.noeschule.at).

In dieser Diskussion sollen einige Themen mit besonderer Bedeutung angesprochen und zunächst ohne Wertung festgehalten werden.

In diesem Zusammenhang sind zwei Zugänge von besonderer Bedeutung:

- Eine „**IST – Analyse**“, in der Stärken und Schwächen hinterfragt werden.
Was tun wir jetzt schon? Wo sind unsere Stärken? Wo können (müssen) wir uns allerdings noch weiterentwickeln?
- Eine „**SWOT – Analyse**“, in der die Stärken / die Schwächen/ die Chancen und die Stolpersteine festgehalten werden.

Diese Analysen führen mit Sicherheit zu weiteren gemeinsamen Zielen.

Schulspezifische Schwerpunktsetzung

Im zweiten Schritt geht es um die Bewertung der zuvor festgehaltenen Themen und damit um die Festlegung des Jahresschwerpunkts, der in den nächsten Monaten gemeinsam behandelt werden soll.

Eine Reihung der Themen kann mit Hilfe eines Punktschemas vorgenommen werden. Diese Punktevergabe je nach Bedeutung für den Schulstandort erleichtert die Festlegung des Jahresthemas (siehe Beiblatt „Schulspezifische Schwerpunktsetzung“ im Anhang), da damit sich ein Thema (höchste Punkteanzahl) für das gesamte Team als wichtigstes herauskristallisiert!

Hilfreich können dabei folgende Fragestellungen sein:

- Welche Bedeutung hat das Thema für die Qualitätsentwicklung an unserer Schule?
- Wer profitiert am meisten von der Behandlung des Themas?

Entwicklung des Jahresschwerpunkts

Mit diesem Arbeitsschritt wird sich die Arbeitsgruppe wohl am längsten befassen. Wichtig ist daher, dass bereits zu Beginn ein Zeitplan erstellt wird, bis zu welchem Termin die nächsten Schritte erledigt sein müssen.

Entscheidend wird sein, dass neben der Festlegung des Zeitplanes eine möglichst konkrete Beschreibung der Merkmale erfolgt (Indikatoren), an denen bei einer Evaluation erkannt werden kann, ob das angestrebte Ziel erreicht worden ist.

Wenn es sich aus zeitlichen und organisatorischen Gründen einrichten lässt, ist es sinnvoll, gleich im Anschluss an die Festlegung des Jahresschwerpunkts und dessen Indikatoren die weiteren Teilschritte festzulegen:

- **Maßnahmenkatalog:** Beschreibung der Teilziele, die zur Erreichung des Jahresziels notwendig sind
- **Aktionsplan:** Präzisierung der Schritte, die notwendig sind, um Teilziele zu erreichen
- **Terminplan:** verbindliche Terminfestlegungen, bis zu welchem Zeitpunkt welche Schritte erfolgen müssen
- **Ressourcenplan:** Auflistung der Ressourcen, die zur Erreichung der Teilziele unbedingt erforderlich sind
- **Verantwortlichkeiten:** Festlegung, wer für welche Schritte und Maßnahmen verantwortlich ist

Schließlich ist auch zu fixieren, in welcher Form beurteilt wird, ob das gewählte Ziel auch erfolgreich umgesetzt worden ist. Grundlage für diese Beurteilung sind die von Beginn an formulierten Indikatoren. Wichtig ist auch, dass bereits zu Beginn verbindlich vereinbart wird, von wem und auf welche Weise (für alle transparent) die Evaluation durchgeführt wird. Ebenso kann das Team vereinbaren, wie die Ergebnisse der schulischen Öffentlichkeit vorgestellt werden (Konferenz, Jahresbericht, SGA, ...).

Die Umsetzung der Teilziele wird nicht immer das gesamte Team in Anspruch nehmen – vieles kann in Kleingruppen oder als Einzelarbeit erfolgen, sodass gemeinsame Besprechungen aller Bewegungserzieher/innen nicht immer notwendig sein werden. Wichtig wird allerdings sein, dass eine Person die Entwicklung im Auge behält und notfalls korrigierend eingreift.

Eine gemeinsame Besprechung wird dann erfolgen müssen, wenn die einzelnen Maßnahmen zusammengefasst und im Hinblick auf Evaluation und Dokumentation beraten werden.

Am Ende des Projekts ist ein Kurzbericht unter Berücksichtigung allfälliger Erkenntnisse aus der Bearbeitung des Jahresschwerpunkts (Evaluation) der Direktion und dem Referat Bewegungserziehung und Sport des LSR für NÖ zu übergeben. (**Ergänzung des Protokollblatts unter Phase 3**)

Termine:

Um eine verbindliche Bearbeitung des Jahresschwerpunkts sicherzustellen, wird folgender zeitlicher Rahmen vorgegeben:

Phase 1: Bekanntgabe des Themas

Diskussion am Schulstandort und Bekanntgabe des Themas mit Hinterlegung des beigelegten Protokollblattes in der Direktion und im Referat Bewegungserziehung und Sport des LSR für NÖ **bis spätestens Ende September 2010.**

Phase 2: Bearbeitung

Umsetzung des Jahresschwerpunkts im Schuljahr 2010/11 **bis Ende Mai 2011.**

Phase 3: Evaluation und Abschlussbericht

Abschluss der Dokumentation und Vorlage dieser im LSR NÖ – Referat Bewegungserziehung und Schulsport **bis Ende Juni 2011.**